

Video Display

Art. 349311 - 349312

Gebrauchsanweisungen



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung

- Allgemeine Informationen 6
- Das Video Display Axolute 6
- Das Display 7
 - ✔ Ruf von der Türstation
 - ✔ Hauptseite
- Funktionstasten der Video-Gegensprechanlage 8
- Navigationstasten 8

2 Betrieb

- Gebrauch der Funktionen der Video-Gegensprechanlage 10
 - ✔ Um das Schloss der Türstation zu öffnen
 - ✔ Um einen Ruf zu beantworten
 - ✔ Das Einschalten der Türstation aktivieren
- Gebrauch der Navigationstasten 11
- Zugriff zum Hauptmenü 12
- Kommunikation 14
 - ✔ Aktivierung
 - ✔ Interkommunizierend
 - ✔ Treppenlicht
 - ✔ Kamera
 - ✔ Kameras taktieren
 - ✔ Ruf ausschließen

- Heimelektronik 17
 - ✔ Szenarien
 - ✔ Alarme
 - ✔ Schalldiffusion
 - ✔ Temperaturregelung

- Personalisiertes Menü 21

3 Fortgeschrittener Betrieb

- Das Menü „Sonstiges“ 24
- Regelungen 25
 - ✔ Regelungen - Lautstärke
 - ✔ Regelungen - Monitor
- Einstellungen 27
 - ✔ Büro
 - ✔ Freie Hände
 - ✔ Türzustand
 - ✔ Alarmmeldungen
 - ✔ Lötwerke
- Informationen 30
- Konfiguration 30

Lösung eventueller Störungen

Einleitung

- Allgemeine Informationen
- Das Video Display Axolute
- Das Display
 - ✓ Ruf von der Türstation
 - ✓ Hauptseite
- Funktionstasten der Video-Gegensprechanlage
- Navigationstasten



1

Einleitung

■ Allgemeine Informationen

Das Video Display Axolute bietet nicht nur die gewöhnlichen Funktionen einer Gegensprechanlage und der Videokontrolle, sondern auch die Möglichkeit mit Ihrer MY HOME Anlage zu interagieren.

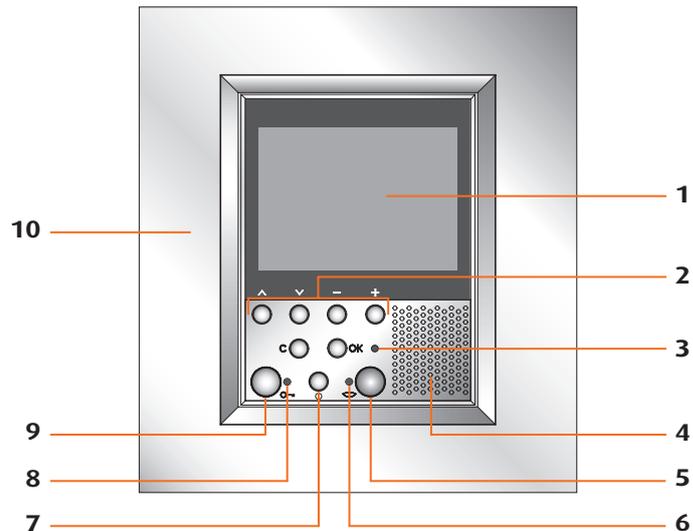
Sie können z.B. die automatische Licht- oder Rollladensteuerung aktivieren, eine Musikquelle der Schalldiffusionsanlage einschalten und die Lautstärke einstellen; zudem können Sie die Temperatur der verschiedenen Wohnräume über die vorhandene Temperaturregelungsanlage variieren.



HINWEISE

- Ein nicht sachgerechter Gebrauch des Video Displays und aller mit ihm verbundenen Vorrichtungen, erlischt jeglichen Anspruch auf Garantie!
- Zur Reinigung, nur ein feuchtes oder antistatisches Tuch verwenden. Kein Alkohol oder chemische Reinigungsmittel verwenden.

■ Das Video Display Axolute



- 1 - LCD Farbdisplay zu 2,5"
- 2 - Navigationstasten
- 3 - Led Ruf ausgeschossen
- 4 - Lautsprecher
- 5 - Verbindungstaste
- 6 - Led Verbindung
- 7 - Taste für Türstation ein und Taktierung
- 8 - Led Schloss
- 9 - Schlosstaste
- 10 - Mikrofon

■ Das Display

Während des Betriebs verhält sich das Display wie folgt:

✓ Ruf von der Türstation

Wenn ein Ruf von der Türstation eintrifft, zeigt das Display das von der Kamera aufgenommene Bild.



✓ Hauptseite

Durch Drücken der Taste OK, wird das Menü mit den eingestellten Funktionen angezeigt.



Die erste Seite des Menüs ist unterschiedlich zusammengestellt, je nach dem wie der Installateur die Anlage programmiert hat.

Weitere Einzelheiten zur Personalisierung Ihres Video Displays, finden Sie in den Datenblättern auf Seite 13 und 17 des vorliegenden Handbuchs, die von Ihrem Installateur ausgefüllt werden.

1

Einleitung

■ Funktionstasten der Video-Gegensprechanlage ■ Navigationstasten



Schlossstaste

Wenn verbunden, öffnet sie das Schloss der verbundenen Türstation; im Ruhezustand öffnet sie das Schloss der zugeordneten Türstation. Die Leuchte (rot) meldet die erfolgte Aktivierung.



Aktivierung einer Türstation/Taktierung

Aktiviert das Einschalten der zugeordneten Türstation und, wenn vorhanden, ermöglicht die Taktierung der anderen Türstationen/Kameras.



Verbindungstaste

Aktiviert/deaktiviert die Audio/Video-Verbindung. Nachdem ein Ruf eingetroffen ist, blinkt die Leuchte (grün) und leuchtet während des Gesprächs fest. Wird die Taste gedrückt ohne dass ein Ruf eingetroffen ist, kann eine vokale Meldung an die Schalldiffusionsanlage gesendet werden (wenn "Personensuche" aktiviert ist).



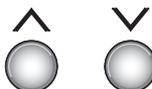
Taste OK

Ermöglicht den Zugang zum Menü; bestätigt die vorgenommene Wahl.



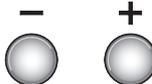
Taste C

Zurück zur vorhergehenden Seite; wenn sie von der ersten Seite aus gedrückt wird, schaltet sie das Display aus.



Tasten ^ v

In einem Menü, wählt man mit diesen Tasten den vorhergehenden oder nachfolgenden Eintrag.



Tasten - +

In einem Menü, ändert man mit diesen Tasten den eingestellten Wert. Bei einer Audio/Video-Verbindung ermöglichen diese Tasten einen schnellen Zugriff zu den Lautstärken- und Monitoreinstellungen.

Betrieb

- Gebrauch der Funktionen der Video-Gegensprechanlage
 - ✔ Um das Schloss der Türstation zu öffnen
 - ✔ Um einen Ruf zu beantworten
 - ✔ Schaltet die Türstation ein
- Gebrauch der Navigationstasten
- Zugriff zum Hauptmenü
- Kommunikation
 - ✔ Aktivierung
 - ✔ Interkommunizierend
 - ✔ Treppenlicht
 - ✔ Kamera
 - ✔ Kameras taktieren
 - ✔ Ruf ausschließen
- Heimelektronik
 - ✔ Szenarien
 - ✔ Alarme
 - ✔ Schalldiffusion
 - ✔ Temperaturregelung
- Personalisiertes Menü



2

■ Gebrauch der Funktionen der Video-Gegensprechanlage

✓ Um das Schloss der Türstation zu öffnen



Schaltet vorübergehend ein, wenn die Taste gedrückt wird; (zur Funktion Türzustand, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur)

✓ Das Einschalten der Türstation aktivieren



Wird diese Taste mehrmals gedrückt, aktiviert sie im Takt die anderen Kameras der Anlage (wenn vorhanden).

Um auch das Audio zu aktivieren, die Verbindungstaste drücken, nachdem das Bild angezeigt worden ist

✓ Um einen Ruf zu beantworten



Grün = im Gespräch
Grün blinkend = Ruf von der Türstation

■ Gebrauch der Navigationstasten



 **OK** Ermöglicht den Zugang zum Menü; bestätigt die vorgenommene Wahl.

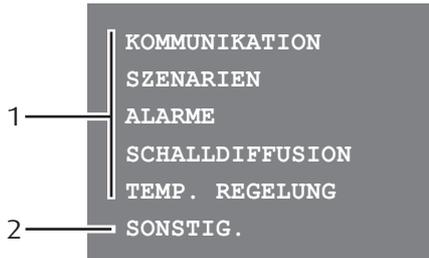
 **C** Zurück zur vorhergehenden Seite; wenn sie von der ersten Seite aus gedrückt wird, schaltet sie das Display aus.

  In einem Menü, wählt man mit diesen Tasten den vorhergehenden oder nachfolgenden Eintrag.

  In einem Menü wird durch Drücken dieser Tasten der eingestellte Wert erhöht bzw. verringert; während des Gesprächs ermöglichen sie den Zugang zum Menü der Lautstärken- und Bildeinstellungen.

■ Zugriff zum Hauptmenü

Vom Hauptmenü aus kann man, abgesehen von den zuvor beschriebenen, noch andere Steuerungen vornehmen und die Seite Fortgeschrittener Betrieb abrufen (siehe Seite 23). Um das Menü abzurufen, die Taste **OK** drücken.



1) Untermenü und Steuerungen

2) Zugriff zum fortgeschrittenen Betrieb

In diesem Handbuch werden alle von dem Video Display verwaltbaren Steuerungen beschrieben. Einige dieser Steuerungen könnten in Ihrem Video Display nicht zur Verfügung stehen, da sie von der Installation anderer Bticino Systeme abhängig sind (z.B. Temperaturregelung, Diebstahlschutz, Automation, Schalldiffusion).

Die Zusammensetzung des Menüs ist von der Art der Programmierung abhängig, die bei der Installation vorgenommen wird und daher nur vom Installateur geändert werden kann.

Nachstehend werden drei Zusammenstellungsbeispiele aufgeführt: Menü nur für die Kommunikation; Menü mit Kommunikation und Heimelektronik; personalisiertes Menü.

> AKTIVIERUNG I
 INTERKOMMUNIZIEREND I
 TREPPENLICHT
 KAMERA I
 KAMERA II
 SONSTIG.

KOMMUNIKATION

Beispiel eines Hauptmenüs mit ausschließlicher Programmierung der Kommunikationssteuerungen.

KOMMUNIKATION
 > SZENARIEN
 ALARME
 SCHALLDIFFUSION
 TEMP. REGELUNG
 SONSTIG.

HEIMELEKTRONIK

Beispiel eines Hauptmenüs mit Untermenü für Kommunikation und Heimelektronik.

- > INT. Raum
- INT. Wohnzimmer
- INT. Büro
- SZEN. Nacht
- SZEN. Mittagessen
- SONSTIG.

PERSONALISIERTES MENÜ

Gestattet den Zugriff zu einer größeren Anzahl von Funktionen und bietet die Möglichkeit die Texte der Menüs zu personalisieren (z.B. Szen. Nacht statt Szenario I).

In den nachfolgenden Tabellen trägt der Installateur die genaue Konfiguration Ihres Video Displays ein.

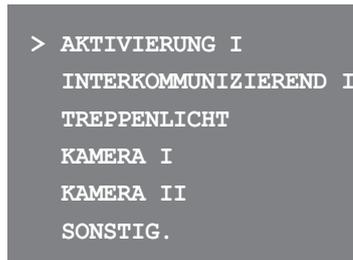
KOMMUNIKATION	
STEUERUNGEN	BESCHREIBUNG

HEIMELEKTRONIK	
SUBEMENÜ	IN DER ANLAGE INSTALLIERT
SZENARIEN	<input type="checkbox"/> Siehe Seite 17
ALARME	<input type="checkbox"/> Siehe Seite 18
SCHALLDIFFUSION	<input type="checkbox"/> Siehe Seite 19
TEMPERATURREGELUNG	<input type="checkbox"/> Siehe Seite 19

■ Kommunikation

✔ Aktivierung

Diese Funktion ermöglicht es einen Aktuator oder eine Türstation zu aktivieren. Es kann beispielsweise ein Nebentor geöffnet werden.



 **OK** Um das Hauptmenü abzurufen, die Taste **OK** drücken.

 
  Die Funktion wählen

 **OK** OK drücken, um zu bestätigen

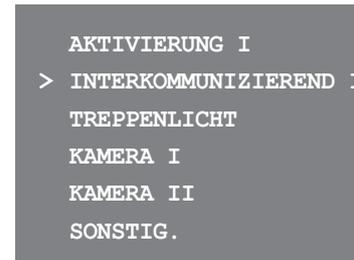


Auf dem Bildschirm wird kurz die Schrift "Befehl durchgeführt" angezeigt

Um das Menü zu beenden, Taste **C** drücken

✔ Interkommunizierend

Über diese Funktion kann man mit anderen in derselben Wohnung oder in anderen Wohnungen installierten Video-Gegensprechanlagen/Gegensprechanlagen kommunizieren.



 **OK** Um das Hauptmenü abzurufen, die Taste **OK** drücken.

 
  Die interne Rufnummer wählen, die angerufen werden soll.

 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen

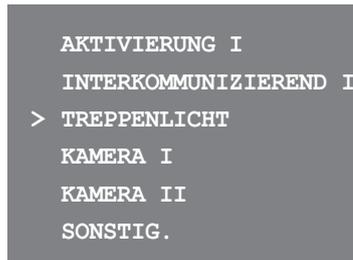


Der Vorgang wird kurz durch die Schrift „Befehl durchgeführt“ bestätigt bevor der Bildschirm ausgeschaltet wird (falls der Audio/Video-Kanal von einem anderen Benutzer belegt ist, ertönt ein Signal und die Steuerung wird nicht durchgeführt). Warten bis der Kanal frei ist und den Vorgang wiederholen.

Sollte ein Ruf von einer Türstation eintreffen, wird das Gespräch unterbrochen.

✓ Treppenlicht

Ermöglicht es das Licht am Eingang oder der Treppen einzuschalten.



 **OK** Um das Menü abzurufen, die Taste **OK** drücken.

  Die Funktion **Treppenlicht** wählen

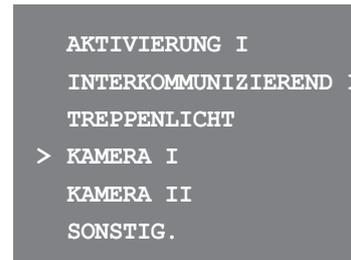
 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen



Auf dem Bildschirm wird kurz die Schrift "Befehl durchgeführt" und danach wieder das Hauptmenü angezeigt

✓ Kamera

Mit einer Kamera kann man die eigene Wohnung überwachen, indem eine der in der Wohnung und in den gemeinschaftlichen Bereichen (z.B. Garagen, Garten) installierten Kameras aktiviert wird.



 **OK** Um das Menü abzurufen, die Taste **OK** drücken.

  Die Kamera wählen, die aktiviert werden soll

 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen



Am Bildschirm wird das von der gewählten Kamera aufgenommene Bild angezeigt (falls der Audio/Video-Kanal von einem anderen Benutzer belegt ist, wird die Steuerung nicht durchgeführt). Warten bis der Kanal frei ist und den Vorgang wiederholen.

Sollte ein Ruf von einer Türstation eintreffen, wird die Verbindung unterbrochen.

✓ Kameras taktieren

Bietet die Möglichkeit die von allen installierten Kameras aufgenommenen Bilder der Reihe nach anzeigen zu lassen. Wenn aktiviert, zeigt das Video Display 10 Sekunden lang das Bild der ersten Kamera und dann der Reihe nach die der anderen an. Wenn der Zyklus beendet ist, wird das Bild gelöscht.

Das Bild einer Kamera kann durch Drücken der Taste Verbindung auch länger angezeigt werden lassen; in diesem Fall wird die Kamerafunktion aktiviert und, falls es sich um eine Kamera einer Türstation handelt, wird auch die Audiokommunikation aktiviert.

```
KAMERA I
KAMERA II
KAMERA III
> KAMERA TAKTIEREN
TREPPENLICHT
SONSTIG.
```



Kameras taktieren wählen

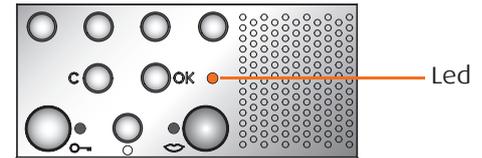


Taste OK zur Bestätigung drücken (falls der Audio/Video-Kanal von einem anderen Benutzer belegt ist, wird die Steuerung nicht durchgeführt). Warten bis der Kanal frei ist und den Vorgang wiederholen. Sollte ein Ruf von einer Türstation eintreffen, wird die Verbindung unterbrochen.



✓ Ruf ausschließen

Hiermit kann man das Läutwerk für den Ruf aktivieren/deaktivieren. Wenn das Läutwerk deaktiviert ist, leuchtet die Leuchte für den Rufausschluss auf.



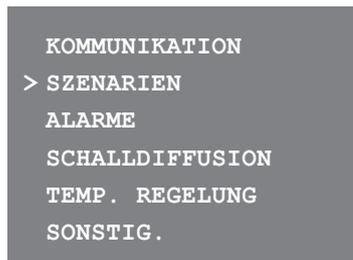
Um den Rufausschluss zu aktivieren, muss die Lautstärke des „Läutwerks“ auf Null eingestellt werden (siehe Kapitel Lautstärkeneinstellungen auf Seite 25).

■ Heimelektronik

✔ Szenarien

Das Video Display ist mit der Automationsanlage Bticino verbunden und aktiviert die Szenarien.

In der nachstehenden Tabelle trägt der Installateur eine kurze Beschreibung der eingestellten Szenarien ein.

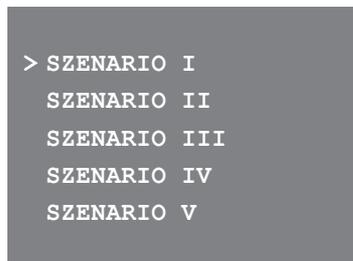


  Vom Hauptmenü aus, Szenarien wählen

 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen

  Das Szenario wählen, das aktiviert werden soll

 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen

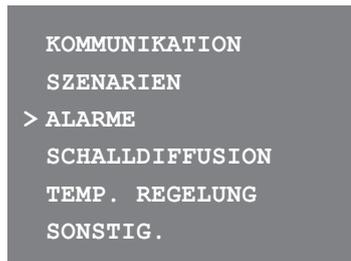


Auf dem Bildschirm wird kurz die Schrift „Befehl durchgeführt“ angezeigt
Um das Menü zu beenden, Taste **C** drücken

SZENARIO	BESCHREIBUNG
SZENARIO I	
SZENARIO II	
SZENARIO III	
SZENARIO IV	
SZENARIO V	

Alarmer

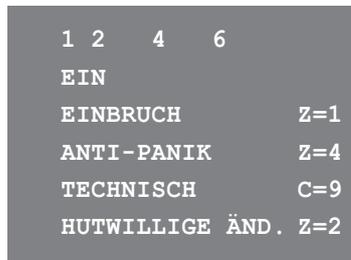
Das Video Display ist mit dem Einbruchsicherheitssystem verbunden und liefert insbesondere Informationen über den Anlagenstatus, die aktiven Zonen und die zuletzt aufgetretenen 4 Alarmer.



Vom Hauptmenü aus, Alarmer wählen

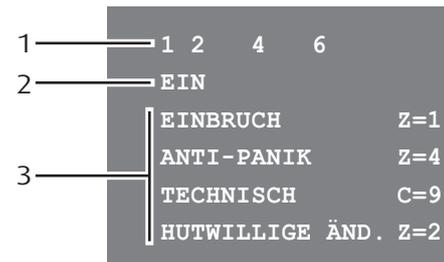


OK drücken, um zu bestätigen



Es wird ein Fenster mit Informationen angezeigt

Die im Fenster angezeigten Informationen sind folgendermaßen zu verstehen:



- 1) Status der von der Diebstahlschutzanlage überwachten 8 Zonen: jede aktive Zone wird durch die entsprechende Nummer identifiziert (von 1 bis 8)
- 2) Status des Systems = EIN/AUS
- 3) Informationen zu den letzten vier Alarmen: Alarmtyp und Zone
 - Einbruch
 - Antipanik
 - Technisch
 - Hutwillige Änderung

BEMERKUNG: wenn die Einbruchsicherheitsanlage eingeschaltet wird, wird der Speicher mit den letzten vier Alarmen gelöscht

➤ Schalldiffusion

Wenn das Video Display an die Schalldiffusionsanlage von Bticino angeschlossen ist, kann man es kontrollieren.

KOMMUNIKATION
 SZENARIEN
 ALARME
 > SCHALLDIFFUSION
 TEMP. REGELUNG
 SONSTIG.

  Vom Hauptmenü aus, Schalldiffusion wählen

 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen

SCHALLDIFFUSION
 > ON (+) / OFF (-)
 LAUTSTÄRKE: <-/+>
 MUSIKST./SENDER:<-/+>
 QUELLE:<+>

  Über die Tasten - oder + kann man die Anlage (oder einzelne Verstärker*) ein-/ausschalten, das Musikstück der CD wählen oder den Sender ändern und eine Musikquelle (Radio, CD usw.) wählen.

* Nur wenn das Video Display über einen PC bei der Installation programmiert worden ist (für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur).

➤ Temperaturregelung

Das Video Display ermöglicht es die Temperatur in der Wohnung zu kontrollieren und einzustellen, denn es interagiert mit der Temperaturregelungsanlage von Bticino.

KOMMUNIKATION
 SZENARIEN
 ALARME
 SCHALLDIFFUSION
 > TEMP. REGELUNG
 SONSTIG.

  Vom Hauptmenü aus, Temperaturregelung wählen

 **OK** **OK** drücken, um zu bestätigen

TEMPERATUREG. ZENTRALE
 > MANUELL : 20.5 C
 WÖCHENTLICH
 SCHUTZ<+>/OFF<->
 STATUS: WÖCHENTLICH

Über die Tasten -+ kann man den manuellen Modus einstellen und die Temperatur regeln.
 Frost- / Wärmeschutz einstellen
 Zentrale ein- oder ausschalten
 Betriebszustand der Zentrale kontrollieren.

2

Betrieb

Die Temperatur kann auf unterschiedliche Stufen in den verschiedenen Bereichen der Anlage eingestellt werden.

```
1 ———> TEMPERATURREG. ZENTRALE
2 ———> MANUELL : 20.5 C
3 ———> WÖCHENTLICH
4 ———> SCHUTZ<+>/OFF<->
5 ———> STATUS: WÖCHENTLICH
```

- 1) Durch Drücken der Tasten – und + wählt man Temperaturregelungszentrale/Zone
- 2) Um den manuellen Modus einzustellen und die Temperatur zu regeln, die Tasten – und + drücken und mit **OK** bestätigen
- 3) Um den wöchentlichen Modus einzustellen, Taste **OK** zur Bestätigung drücken (es wird das zuletzt eingestellte wöchentliche Programm eingestellt, das an der Temperaturregelungszentrale zuletzt gewählt worden ist)
- 4) Durch Drücken der Taste + wird der Frost- bzw. Wärmeschutz eingestellt (Frostschutz im Winter oder Wärmeschutz im Sommer); durch Drücken der Taste – wird die Anlage ausgeschaltet
- 5) Zeigt den aktuellen Betriebszustand der Zentrale an

```
1 ———> BEREICH : 03
2 ———> MANUELL : 20.5 C
3 ———> AUTOMATISCH
4 ———> SCHUTZ<+>/OFF<->
5 ———> T vorgesehen: 22.5 (-2)
      | T gemessen: 18.8 C
```

- 1) Durch Drücken der Tasten – und + wählt man Zonen/ Temperaturregelungszentrale
- 2) Um den manuellen Modus einzustellen und die Temperatur zu regeln, die Tasten – und + drücken und mit **OK** bestätigen
- 3) Um den Modus Automatisch einzustellen, Taste **OK** zur Bestätigung drücken (in diesem Fall wird der Modus eingestellt, der an der Temperaturregelungszentrale zuletzt gewählt worden ist)
- 4) Durch Drücken der Taste + wird der Frost- bzw. Wärmeschutz eingestellt (Frostschutz im Winter oder Wärmeschutz im Sommer); durch Drücken der Taste – wird die Zone ausgeschaltet
- 5) Zeigt den aktuellen Status der Zone an

■ Personalisiertes Menü

Durch das personalisierte Menü wird der Gebrauch der Funktionen des Video Displays intuitiver gestaltet. In dem Menü werden nämlich nur die tatsächlich vorhandenen Funktionen der Anlage My Home angezeigt und der Text der einzelnen Steuerungen kann während der Installation geändert bzw. personalisiert werden. Aus diesem Grund sind nachfolgende Abbildungen nur als Beispiel aufgeführt.

Beispiel eines Standard-Menüs

```
INTERKOMMUNIZIEREND I
INTERKOMMUNIZIEREND II
INTERKOMMUNIZIEREND III
> SZENARIO I
  SZENARIO II
  SONSTIG.
```

```
KOMMUNIKATION
SZENARIEN
ALARME
Büro <JA>
Freie hände <NO>
SONSTIG.
```

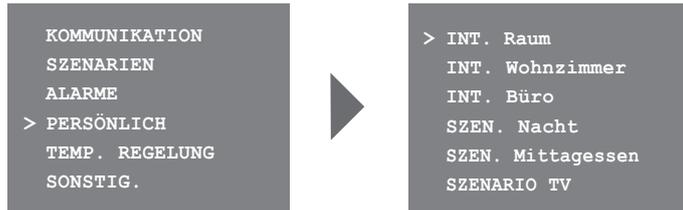
Personalisiertes Menü

```
> INT. Raum
  INT. Wohnzimmer
  INT. Büro
  SZEN. Nacht
  SZEN. Mittagessen
  SONSTIG.
```

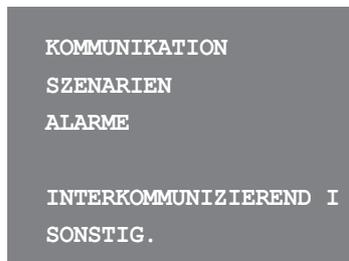
Ein personalisiertes Menü gestattet außerdem:

- die Funktionen BÜRO und FREIE HÄNDE in die Hauptseite oder in eine andere Seite einzufügen, die ansonsten nur durch das Menü SONSTIGES abgerufen werden können.

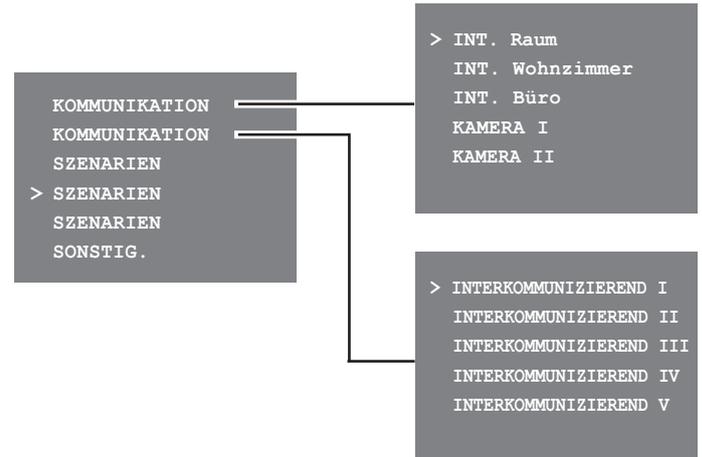
- Eine Startseite zu erstellen von der man ein Untermenü abrufen kann, das verschiedene Funktionen enthält.



- Eine Startseite zu erstellen die die Funktionen und Systeme der Heimelektronik enthält, die in der Anlage tatsächlich installiert sind



- Mehr als ein Hinweis auf die Einträge Szenarien und Kommunikation einzufügen. Auf diese Weise können bis zu 30 Funktionen Szenarien oder Kommunikation eingefügt werden.



Im hier oben abgebildeten Beispiel, kann man 12 Kommunikations- und 18 Szenarienfunktionen einfügen.

Fortgeschrittener Betrieb

- Das Menü "Sonstiges"
- Regelungen
 - ✓ Regelungen - Lautstärke
 - ✓ Regelungen - Monitor
- Einstellungen
 - ✓ Büro
 - ✓ Freie Hände
 - ✓ Türzustand
 - ✓ Alarmmeldungen
 - ✓ Läutwerke
- Informationen
- Konfiguration

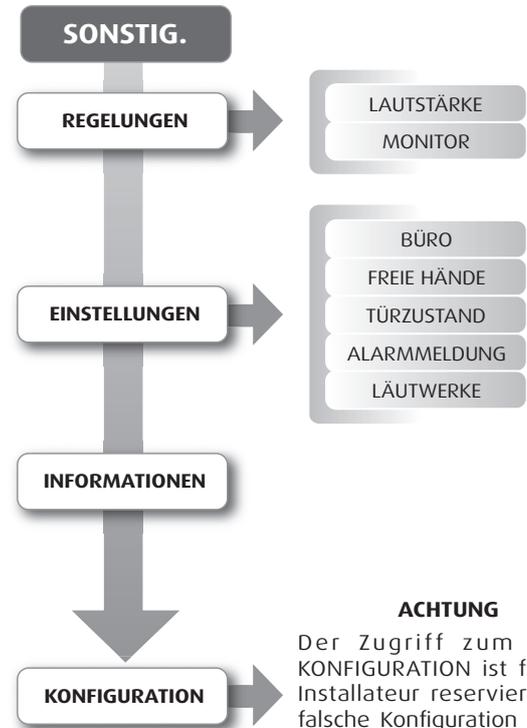
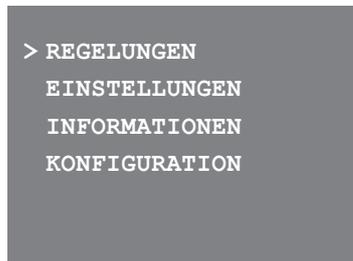
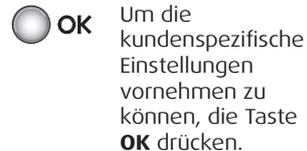
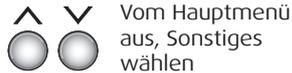
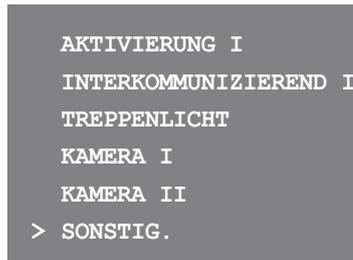


3

Fortgeschrittener Betrieb

■ Das Menü „Sonstiges“

Im Hauptmenü ist der Eintrag SONSTIGES immer vorhanden; wenn dieser gewählt wird, können viele kundenspezifische Einstellungen vorgenommen werden, um das Video Display bestens verwenden zu können.



ACHTUNG
Der Zugriff zum Menü KONFIGURATION ist für den Installateur reserviert; eine falsche Konfiguration könnte den Betrieb des Video Displays beeinträchtigen.

■ Regelungen

✓ Regelungen – Lautstärke

BEMERKUNG: Während eines Rufs der Video-Gegensprechanlage, kann man direkt das Menü Regelungen durch Drücken der Tasten – oder + abrufen.

> REGELUNGEN
EINSTELLUNGEN
INFORMATIONEN
KONFIGURATION

Regelungen wählen

OK Um das Menü abzurufen, die Taste **OK** drücken.

> LAUTSTÄRKE
MONITOR

OK Nochmals die Taste **OK** drücken

LAUTSTÄRKE
> AUDIO TÜRST.
INTERCOM
LÄUTWERKE

Vom Menü aus, einen Eintrag wählen (z.B. Lätwerke)

LAUTSTÄRKE
AUDIO TÜRST.
INTERCOM
> LÄUTWERKE

Lautstärke nach Wunsch einstellen

AUDIO TÜRSTATION = Lautstärke bei einem Gespräch mit der Türstation

INTERCOM = Lautstärke bei einem Gespräch (Interkommunikation)

LÄUTWERKE = Lautstärke für alle Lätwerke.
Wird die Lautstärke auf Null eingestellt, wird die Funktion „Ruf ausschließen“ aktiviert. (siehe Seite 16).

Regelungen - Monitor

BEMERKUNG: Während eines Rufs der Video-Gegensprechanlage, kann man direkt das Menü Regelungen durch Drücken der Taste **-** oder **+** abrufen.

> REGELUNGEN
EINSTELLUNGEN
INFORMATIONEN
KONFIGURATION



Regelungen wählen



OK Um das Menü abzurufen, die Taste **OK** drücken.

> FARBE
KONTRAST
HELLIGKEIT



Vom Menü aus, einen Eintrag wählen (z.B. Kontrast)

LAUTSTÄRKE
> MONITOR



Monitor wählen



OK drücken, um zu bestätigen

FARBE
> KONTRAST
HELLIGKEIT



Regelung vornehmen

■ Einstellungen

📌 Büro

Die Funktion Büro ermöglicht es das automatische Öffnen des Schlosses beim Eintreffen eines Rufs von der Türstation einzustellen. Die Aktivierung kann nicht gleichzeitig mit der Funktion Türzustand vorgenommen werden.

REGELUNGEN
 > EINSTELLUNGEN
 INFORMATIONEN
 KONFIGURATION



> BÜRO : <NO>
 FREIE HÄNDE : <NO>
 TÜRZUSTAND : <NO>
 ALARMMELDUNG : <NO>
 LÄUTWERKE



Wird diese Funktion aktiviert, blinkt die Leuchte des Schlosses an dem Video Display, um daran zu erinnern.

📌 Freie Hände

Die Funktion Freie Hände aktiviert automatisch Mikrofon und Lautsprecher wenn ein Ruf eintrifft, so dass man die Verbindungstaste nicht mehr drücken muss, um den Ruf zu beantworten (die Verbindung stellt sich sofort beim Eintreffen des Rufes her).

REGELUNGEN
 > EINSTELLUNGEN
 INFORMATIONEN
 KONFIGURATION



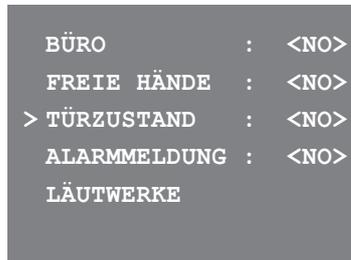
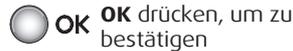
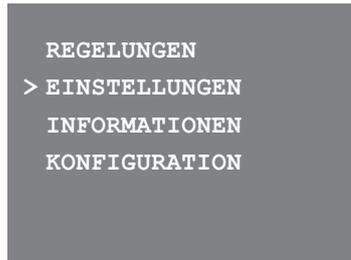
BÜRO : <NO>
 > FREIE HÄNDE : <NO>
 TÜRZUSTAND : <NO>
 ALARMMELDUNG : <NO>
 LÄUTWERKE



✔ Türzustand

Diese Funktion meldet den Zustand des Schlosses; wenn es geöffnet ist, blinkt die „Leuchte Schloss“, wenn es geschlossen ist, bleibt die Leuchte ausgeschaltet.

BEMERKUNG: kann nur aktiviert werden, wenn diese Funktion vorgesehen ist (für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an den Installateur); kann nicht gleichzeitig mit der Funktion Büro aktiviert werden.

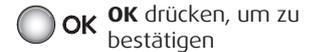
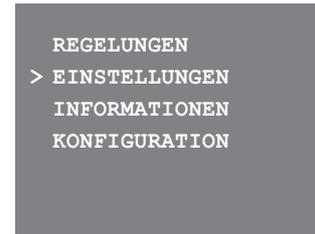


✔ Alarmmeldungen

Falls aktiviert, meldet das Video Display eine Alarmmeldung, wenn die Einbruchsicherheitsanlage einen Alarm erzeugt.

- Die drei Meldeleuchten blinken abwechselnd bis eine Taste gedrückt wird, um die Meldung anzeigen zu lassen. (wenn das Display örtlich gespeist wird, wird die Meldung automatisch angezeigt).

Um die Meldung zu löschen, bei angezeigter Meldung die Taste C drücken, anderenfalls wird die Meldung beim nächsten Tastendruck angezeigt.



🚩 Läutwerke

Einem jeden Rufereignis kann eine der sechzehn Melodien zugeteilt werden.

```

REGELUNGEN
> EINSTELLUNGEN
INFORMATIONEN
KONFIGURATION
    
```

Einstellungen wählen

OK **OK** drücken, um zu bestätigen

```

BÜRO : <NO>
FREIE HÄNDE : <NO>
TÜRZUSTAND : <NO>
ALARMMELDUNG : <NO>
> LÄUTWERKE
    
```

Läutwerke wählen

OK **OK** drücken, um zu bestätigen

```

EREIGNIS WÄHLEN
> RUF VON TÜRST. <S=0>
RUF VON TÜRST. <S=1>
INTERCOM INTERN
INTERCOM EXTERN
ETAGENRUF
    
```

Ereignis wählen

OK **OK** drücken

```

> MELODIE: -01+
LAUTSTÄRKE 
BESTÄTIGEN
    
```

Melodie wählen

Lautstärke einstellen

Bestätigen wählen und **OK** drücken, um die Wahl zu speichern und die vorhergehende Seite wieder abzurufen

RUF VON TÜRSTATION = Ruf von der Türstation.
INTERCOM INTERN = Ruf von einem interkommunizierenden Posten der Wohnung.

INTERCOM EXTERN = Ruf von einem interkommunizierenden Posten einer anderen Wohnung.
ETAGENRUF = Ruf von einer Taste in der Nähe der eigenen Eingangstür

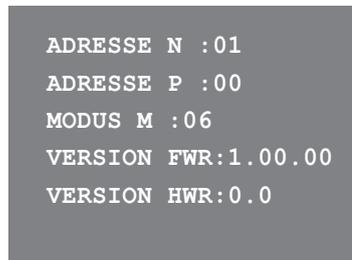
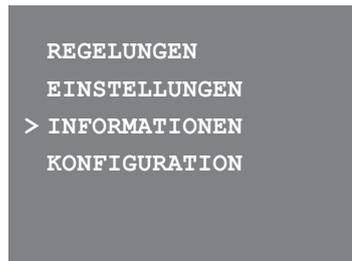
BEMERKUNG: die eingestellte Lautstärke ist für alle Läutwerke gleich. Wird die Lautstärke auf Null eingestellt, wird die Funktion „Ruf ausschließen“ aktiviert (siehe Seite 16).

3

Fortgeschrittener Betrieb

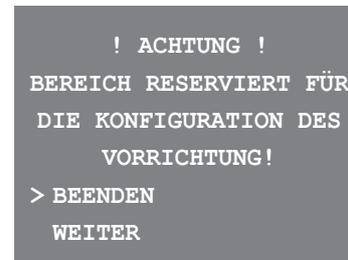
■ Informationen

Dieses Menü liefert technische Informationen über die Konfiguration des Video Displays.



■ Konfiguration

Der Zugriff zu diesem Menü ist für den Installateur reserviert; die Programmierung des Video Displays ändern, könnte deren Betrieb beeinträchtigen.



In diesen Seiten sind die genaue Konfiguration Ihres Video Displays sowie alle vom Installateur laut Anweisungen vorgenommenen programmierten Funktionen aufgeführt. Wurde die Konfiguration mit der Software TIVIDEODISPLAY vorgenommen, wird der Installateur das entsprechende Datenblatt drucken und es diesem Handbuch beilegen. Diese Informationen sind für den Installateur sehr nützlich wenn die vorhergehende Programmierung wieder hergestellt werden soll, weil das Video Display entweder ausgewechselt wird oder defekt ist.



Konfiguration Haustation	Adresse: N <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/>
	Modus: M <input type="checkbox"/>
Einstellungen	Büro <input type="checkbox"/>
	Freie Hände <input type="checkbox"/>
	Türzustand <input type="checkbox"/>
	Alarmmeldung <input type="checkbox"/>
Optionen	Master <input type="checkbox"/> Slave <input type="checkbox"/>
	Personensuche <input type="checkbox"/>
	Default <input type="checkbox"/>

Interkommunizierend I	Adresse: N <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Interkommunizierend II	Adresse: N <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Interkommunizierend III	Adresse: N <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Interkommunizierend IV	Adresse: N <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Aktivierung I	Adresse: P <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Aktivierung II	Adresse: P <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Kamera I	Adresse: P <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Kamera II	Adresse: P <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Kamera III	Adresse: P <input type="checkbox"/>	Intern: JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Kameras taktieren	Aktiv <input type="checkbox"/>	Nicht Aktiv <input type="checkbox"/>	
Szenario I	Szenarienmodul: A <input type="checkbox"/> Haust. <input type="checkbox"/>	Anz. Szenario <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Szenario II	Szenarienmodul: A <input type="checkbox"/> Haust. <input type="checkbox"/>	Anz. Szenario <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Szenario III	Szenarienmodul: A <input type="checkbox"/> Haust. <input type="checkbox"/>	Anz. Szenario <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Szenario IV	Szenarienmodul: A <input type="checkbox"/> Haust. <input type="checkbox"/>	Anz. Szenario <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Szenario V	Szenarienmodul: A <input type="checkbox"/> Haust. <input type="checkbox"/>	Anz. Szenario <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

STÖRUNG	LÖSUNG
Durch Drücken der Taste Aktivierung der Türstation/Taktierung (○) wird kein Bild angezeigt	<ul style="list-style-type: none">- der Audio/Video-Kanal könnte belegt sein; warten bis er frei ist und Taste wieder drücken
Durch Drücken der Taste OK, wird das Menü nicht angezeigt und an der Hausstation ertönt das Signal für belegt	<ul style="list-style-type: none">- der Audio/Video-Kanal könnte belegt sein; warten bis er frei ist und Taste wieder drücken
Nach einem Ruf läutet die Hausstation nicht	<ul style="list-style-type: none">- kontrollieren, ob die Lautstärke auf Null eingestellt ist (die Meldeleuchte für Rufausschluss leuchtet)
An der Türstation ist die Kommunikation unverständlich	<ul style="list-style-type: none">- in einem Abstand von 40 Zentimeter vom Mikrofon des Video Displays sprechen- zusammen mit dem Installateur die Einstellungen der Türstation kontrollieren und ggf. die Lautstärke des Mikrofons verringern- die Kommunikation kann im Modus PUSH TO TALK erfolgen (siehe Beschreibung in der nachfolgenden Seite).
An der Hausstation ist die Kommunikation unverständlich	<ul style="list-style-type: none">- die Lautstärkeneinstellungen des Video Displays kontrollieren;- kontrollieren, ob das Video Display durch starke Geräuschquellen gestört wird- die Kommunikation kann im Modus PUSH TO TALK erfolgen (siehe Beschreibung in der nachfolgenden Seite).

Lösung eventueller Störungen

➤ Modus Push to Talk

Empfang eines Rufs von der Türstation



Taste Verbindung drücken, um den Ruf zu beantworten.
Die Leuchte für Verbindung leuchtet grün auf.



Während des Gesprächs kann die Funktion PUSH TO TALK
aktiviert werden.
Die Verbindungstaste mindestens 2 Sekunden lang drücken,
um mit der Türstation zu sprechen.
Die grüne Meldeleuchte leuchtet immer noch.



Taste loslassen, um die Türstation hören zu können.
Die Meldeleuchte leuchtet rot auf



Um die Verbindung abzubrechen, die Verbindungstaste kurz drücken.
Die Meldeleuchte erlischt.



Bticino SpA
Via Messina, 38
20154 Milano - Italia
www.bticino.com

Bticino SpA behält sich das Recht vor jederzeit den Inhalt der vorliegenden Veröffentlichung zu ändern und die vorgenommenen Änderungen in beliebiger Form und Weise mitzuteilen.